



Neu im Programm

SEE HOW THEY RUN

„Filme wie ‚See How They Run‘ gibt es viel zu selten. Solche, die ein gewisses, altmodisches Flair haben. Deren Figuren Seele haben, die im Umgang miteinander einfach spritzig sind. Ja, auch Who-done-it-Krimis, bei denen man miträtseln kann, wer der Killer ist. Hier geht es um einen Mord, der nach einem Theaterstück stattfindet. Die Ermittlung führen ein altgedienter Polizist und eine Anfängerin, die gerne zu vorschnellen Schlüssen kommt. Das ist amüsant, zum Schmunzeln, und einfach grandios gespielt.“ (programmokino.de)

Im Londoner West End der 1950er Jahre werden die Pläne für die Verfilmung eines erfolgreichen Theaterstücks jäh gestoppt, nachdem der Regisseur (Adrien Brody) des Stücks ermordet wurde. Als der erfahrene und kluge Inspektor Stoppard (Sam Rockwell) und die ambitionierte Newcomerin Constable Stalker (Saoirse Ronan) den Fall übernehmen,

finden sich die beiden in einem rätselhaften Krimi im glamourösen, schmutzigen Theateruntergrund wieder und untersuchen den mysteriösen Mord. Constable Stalker ist eine Amateurdetektivin, die so entschlossen ist zu helfen, dass sie zum Teil irrationale Entscheidungen trifft. Mit der übereifrigen Auszubildenden an seiner Seite wird die Geduld des Inspektors immer wieder auf die Probe gestellt. Das wird kein einfacher Fall für die ungleichen Ermittler, denn der Regisseur hat sich mit seiner unsympathischen und dramatischen Art viele Feinde gemacht und jeder scheint auf einmal verdächtig... „Eine bis zum Ende überraschende, selbstreferenzielle Krimikomödie, die einfach verdammt viel Spaß macht.“ (filmstarts.de)

R: Tom George. D: Sam Rockwell, Saoirse Ronan, Adrien Brody. USA 2022, FSK: ab 12, 98 Min., Erstausführung!



DER NACHNAME

Zwei Jahre nach den Ereignissen von „Der Vorname“ findet die ganze Familie Berger/Böttcher für einen Wochenendtrip auf der Finca von Dorothea (Iris Berben) auf Lanzarote zusammen. Sommer, Sonne und gute Laune sollen die nächsten Tage bestimmen, an denen Doro zudem eine große Ankündigung zu machen hat. Allerdings beginnt die Zeit unter der Sonne des Südens schon ziemlich chaotisch. Stephan (Christoph Maria Herbst), Elisabeth (Caroline Peters), Thomas (Florian David Fitz) und Anna (Janina Uhsé) haben ihre eigenen

Probleme im Gepäck, die ausgepackt werden wollen: Sie sind mittlerweile Eltern geworden, völlig abgebrannt, haben Eheprobleme oder ihren Job geschmissen. Die Zündschnur ist bei allen Anwesenden recht kurz. „Wie schön, dass im zweiten Teil dieser geistreichen deutschen Komödie die Originalbesetzung wieder komplett an Bord ist. Während Iris Berben und damit ihr unbestrittenes komisches Talent diesmal stärker in den Mittelpunkt rücken, geben von Herbst über Peters und Fitz bis zu Uhsé und von Dohnányi wieder alle ihr Bestes, um in zum Schreien komischen Wortschmätzeln und Verwicklungen zu glänzen. Regisseur Sönke Wortmann gelingt es wieder mühelos, sein Spitzenensemble zum Leuchten zu bringen.“ (Blickpunkt: Film)

R: Sönke Wortmann. D: Iris Berben, Christoph Maria Herbst, Florian David Fitz, Caroline Peters, Justus von Dohnányi, Janina Uhsé. Deutschland 2021, FSK: ab 0, 87 Min., zweite Woche!



TRIANGLE OF SADNESS

„Fünf Jahre hat sich Ruben Östlund Zeit gelassen, um nach ‚The Square‘ einen weiteren ebenso ätzenden wie entlarvenden Blick auf die Kehrseiten des menschlichen Wesens zu werfen und wieder den modernen Mann auf bloßen Atavismus prallen zu lassen.“ (Blickpunkt: Film) Das junge Männer-Model Carl und die erfolgreiche Influencerin Yaya, in deren Beziehung es ein wenig kriselt, sind es gewohnt, ihr Luxus-Leben auf Instagram zu vermarkten. Als sie auf eine Kreuzfahrt für Superreiche eingeladen werden, können sie Erholung und Arbeit perfekt miteinander verbinden – sich mit einem Champagner-Glas auf dem Sonnendeck zu räkeln, ist schließlich absolut social-media-tauglich. Hinter den Kulissen geht es jedoch weit weniger paradisiatisch zu. Während sich der dauerbetrunkene, marxistische Kapitän (Woody Harrelson) in seiner Kabine einschließt, versucht die Crew unter Leitung ihrer perfektionistischen Chefin Paula (Vicki Berlin), den verwöhnten Gästen jeden noch so absurden Wunsch zu erfüllen. Als das obligatorische Kapitänsdinner, zu dem sich der Captain dann doch noch breitschlagen lässt, ausgerechnet während eines Sturms stattfindet, laufen die Dinge jedoch völlig aus dem Ruder.

B/R: Ruben Östlund. D: Woody Harrelson, Harris Dickinson, Charlbi Dean, Dolly De Leon, Vicki Berlin, Iris Berben, Sunnyi Melles, Henrik Dorsin. S/F/D/GB/Türkei 2022, FSK: ab 12, 147 Min., dritte Woche!

IN EINEM LAND, DAS ES NICHT MEHR GIBT

Im Sommer 1989 fliegt Suzie (Marlene Burow) kurz vor dem Abitur von der Schule. Statt zu studieren, muss sie sich nun als Arbeiterin in der sozialistischen Produktion bewähren. Ein zufälliges



12, 101 Min., vierte Woche!



TAUSEND ZEILEN

Der eine hat Erfolg, der andere hat Zweifel! Der freie Journalist Juan Romero (Elyas M'Barek) findet Ungereimtheiten in einer Titelgeschichte des preisgekrönten Reporters Lars Bogenius (Jonas Nay). Doch die Chefetage des Nachrichtenmagazins "Chronik" hält vorerst konsequent zu ihrem gefeierten Edelschreiber und versucht, Romeros Suche nach der Wahrheit zu ignorieren. Zu sehr haben die Chefs auf ihren jungen Shootingstar gesetzt, da darf es einfach keine Unregelmäßigkeiten geben. "Mit dem Film nach einem Drehbuch von Koproduzent Hermann Florin, das auf Juan Morenos Buch zum Fall basiert, wandelt Herbig auf den Spuren von Helmut Dietls ‚Schtokn!‘.“ (Blickpunkt: Film)

R: Michael Bully Herbig. D: Elyas M'Barek, Jonas Nay, Michael Ostrowski. D 2022, FSK: ab 12, 93 Min., fünfte Woche!



DIE SCHULE DER MAGISCHEN TIERE 2

Die Wintersteinschule ist keine gewöhnliche Schule, denn nur hier bekommt man die Möglichkeit einen ganz außergewöhnlichen und magischen Begleiter zu finden: ein sprechendes Tier. Ida Kronberg und ihr Freund Fuchs Rabbat haben bereits gemeinsame Abenteuer erlebt. Doch nun steht das 250. Schuljubiläum an und die Klasse von Miss Cornfield muss zusammenarbeiten, sonst droht die Schulaufführung über den Schulgründer ins Wasser zu fallen.

R: Sven Unterwald. D: Lilith Julie Johna, Loris Sichrovsky, Emilia Maier. 2022, FSK: ab 0, 103 Min., dritte Woche!

BIBI UND TINA – EINFACH ANDERS

Bibi (Katharina Hirschberg) und Tina (Harriet Herbig-Matten) begrüßen drei neue Feriengäste auf dem Martinshof. Sie nennen sich Disturber, Silence und Spooky und sind einfach anders: Silence spricht nicht, Spooky glaubt an Außerirdische und Disturber sagt Bibi den Kampf an. Sie wird Bibi das Lachen schon austreiben! Disturbers Misstrauen treibt sie schließlich sogar in die Arme des mysteriösen V. Arscher (Kurt Krömer), der einen ausgeklügelten Rachefeldzug gegen Graf Falko (Holger Stockhaus) führt.

R: Detlev Buck. D: Katharina Hirschberg, Harriet Herbig-Matten, Kurt Krömer. Deutschland 2022, FSK: ab 0, empfohlen ab 6, 105 Min., Eintritt für Groß und Klein 7,00 €!



MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG

Am Montag zahlen alle in allen Filmen nur 9,00 €. | Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre nur 7,00 €! | Ggf. plus Zuschläge

LICHTWERK-PROGRAMM | 27.10.2022 BIS 2.11.2022

FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
SEE HOW THEY RUN		15.30	18.15	16.15	15.30	15.30	
	20.45	20.30	20.30	18.30	20.30	20.30	20.45
DER NACHNAME	17.50	17.50	17.50	16.30!	17.50	17.50	15.30
	20.30!	20.00	20.00	19.00!	20.00	20.00	17.50
TRIANGLE OF SADNESS	17.00	16.15	16.15	18.00	16.15	16.15	16.15
		19.30	19.30		19.30	19.30	19.30
IN EINEM LAND, DAS ...		18.15		13.00	18.15	18.15	18.15
TAUSEND ZEILEN		15.45		13.30	15.45	15.45	15.45
DIE SCHULE DER MAGISCHEN TIERE 2			15.30	15.30			
BIBI UND TINA - EINFACH ANDERS			16.00	14.00			
DIE CARMEN V. ST. PAULI	20.00						
?!SNEAK_PREVIEW?!?							20.30

o Diese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!

DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS



TENOR: EINE STIMME – ZWEI WELTEN

ab 3. November Antoine (Mohammed Belkhir), ein junger Pariser Vorstädter, studiert ohne große Überzeugung Buchhaltung und teilt sich seine Zeit zwischen dem Rap-Battles, die er mit Talent betreibt, und seinem Job als Sushi-Lieferant auf. Bei einem Einkaufsbummel in der Opéra Garnier kreuzt sich sein Weg mit dem von Frau Loyseau (Michèle Laroque), einer Gesangslehrerin an der ehrwürdigen Institution, die in Antoine ein rohes Talent entdeckt, das es zu fördern gilt. Trotz seiner fehlenden Opernkultur ist Antoine von dieser Ausdrucksform fasziniert.



MRS. HARRIS UND EIN KLEID VON DIOR

ab 10. November Als ihr Blick auf eine exklusive Haute-Couture-Robe von Christian Dior fällt, ist es um Ada Harris geschehen. Eigentlich ist Mode nicht das Ding der verwitweten Frau, die sich im London der 1950er-Jahre als Haushaltskraft über Wasser hält. Aber so etwas Schönes hat Ada noch nie gesehen. Sie beschließt, selbst ein solches Kleid besitzen zu müssen. Mit seiner 1958 veröffentlichten Novelle "Ein Kleid von Dior" gelang Paul Gallico ein zeitlo-

ser Klassiker der modernen Literatur. Regisseur Anthony Fabian (Skin, Louder Than Words) legt nun eine visuell berauschende, emotional berührende Version der Komödie vor, die bezaubernder nicht sein könnte.



EINFACH MAL WAS SCHÖNES

ab 17. November Die biologische Uhr der Radiomoderatorin Karla (Karoline Herfurth) tickt, und das mittlerweile sehr laut und deutlich. Doch egal, was sie auch tut, sie findet einfach keinen passenden Mann, mit dem sie sich auch eine Familie vorstellen könnte. Kurz vor ihrem 40. Geburtstag fällt sie die Entscheidung, alleine ein Kind zu bekommen. Wenn sich eben kein Mann findet, muss es auch so gehen. Doch sie hat nicht mit ihrer Familie gerechnet, die ihre Entscheidung nicht nachvollziehen kann. Dazu kommt, dass sie sich ausgerechnet jetzt in den viel zu jungen Ole (Aaron Altaras) verliebt hat. Das Chaos scheint perfekt... In ihrem vierten Kinofilm "Einfach mal was Schönes" beschäftigt sich Karoline Herfurth als Regisseurin, Hauptdarstellerin und Co-Autorin mit der Frage, was bedeutet Familie, und wie kann man in dem ganzen Chaos von umkämpften Familien - und Rollenbildern - einen kühlen Kopf bewahren?

LICHTWERK EINTRITT

Di-So: Normal 12,50€ / Ermäßigt 9,00€ / Kino-Pass 10,50€ / Ermäßigt+Kino-Pass 7,00€ / Kind (bis 14Jahre) 7,00€ | Kino für Anfänger 5,50€ | Montag: Normal 9,00€, Kind 7,00€ / Überlängenzuschläge ab 130 Min.

Bielefelder Kino-Pass 18,00 € | 12 Monate gültig | Ermäßigung 2,00 €



Hagenbruchstr. 7, 33602 Bielefeld
Tel. 0521 17 50 49
mail@buchladen-eulenspiegel.de
www.buchladen-eulenspiegel.de



Belletristik | Kinder-/Jugendliteratur
Lyrik | Graphic Novels | Reisen | Kochen
Soziologie | Philosophie | Psychologie | Ökonomie
Umwelt | Kulturgeschichte | Faschismus
Feminismus | Schwullesbische Literatur



- PKW ● LKW
- Anhänger
- 9-Sitzer-Busse
- Kleintransporter
- Unfallersatz
- Abschleppdienst
- KFZ-Werkstatt

05 21 • 6 40 50

Walther-Rathenau-Str. 77
33602 Bielefeld
Fax 0521 • 6 20 30
info@timsleihwagen.de
www.timsleihwagen.de



Do 20.00h | Film und MusikFest



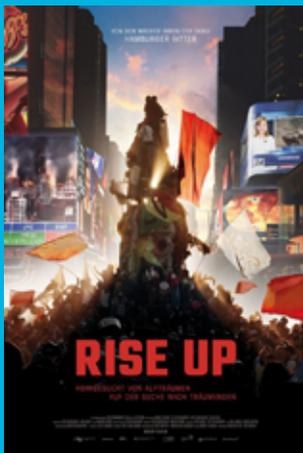
DIE CARMEN VON ST. PAULI

Als der Hamburger Bootsmaat Klaus Brandt im Hafen einen nächtlichen Dieb ertappt, ist sein Niedergang besiegelte Sache. Denn der Dieb entpuppt sich als junges, attraktives Mädchen, und der sonst so pflichtbewusste Seemann lässt es unbehellig ziehen. Jenny ist der Star in einer Hafenkaschemme und macht mit Schmugglern gemeinsame Sache. Ihretwegen vernachlässigt Klaus zunehmend seinen Dienst, bis er entlassen wird. Der Führungskraft Jennys vollends verfallen, lässt er sich in die dunklen Geschäfte der »Hafenratten« einspannen und gerät schließlich sogar in Verdacht, einen Rivalen ermordet zu haben, mit dem er um Jennys Gunst konkurriert. Star-Kino vor dem Hintergrund einer authentischen Arbeitswelt: Unter Verwendung von zahlreichen Hafenan-sichten implementiert »Die Carmen von St. Pauli« den mythischen Nimbus einer »Seeräuber-Jenny« in eine vermeintliche Alltagsszenarie. (Aus dem Berlinale-Programm 2018)

R: Erich Waschneck. D: Jenny Jugo, Willy Fritsch. Deutschland 1928, FSK: ab 18, 96 Min.



Online-Tickets: lichtwerk kino.de
Infos: 0521 • 55 76 777



die großen Ungerechtigkeiten unserer Zeit einsetzen kann. Ob feministischer Kampf in Südamerika, der Kampf um Gerechtigkeit in der Bundesrepublik oder die ökonomische Emanzipation der afroamerikanischen US-Bürger. Diese Beispiele geben vor allem eines: Hoffnung! Hoffnung, dass politischer Einsatz kein Kampf gegen Windmühlen ist, sondern dass man globalen Krisen und sozialer Ungerechtigkeit entgegengetreten und gewinnen kann!

Regie: Marco Heinig, Steffen Maurer, Luise Burchard, Luca Vogel. Dokumentarfilm. Deutschland 2022. FSK: ab 12, 92 Min., Erstaufführung!

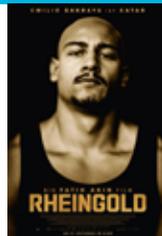


Online-Tickets: kamera-filmkunst.de
 Infos: 0521 · 55 76 77 50

Neu im Programm

RISE UP

„Die Lage ist schlecht, nicht nur in Deutschland, sondern auf der ganzen Welt: Corona, Ukraine-Krieg, Inflation, Klimawandel, soziale Ungerechtigkeit. Viele Baustellen gibt es, doch was kann der oder die Einzelne tun? Diese Frage stellt sich in ‚Rise Up‘ ein Autorenkollektiv und zeigt Möglichkeiten des Widerstands gegen ein System, das immer mehr Menschen als ungerecht erscheint.“ (programmokino.de) Wie verändert man die Welt? „Rise Up“ sucht gemeinsam mit fünf außergewöhnlichen Menschen Antworten auf die verheerenden ökologischen, wirtschaftlichen und autoritären Entwicklungen unserer Zeit. Können die gewaltigen globalen Krisen der Gegenwart überhaupt noch bewältigt werden? Es heißt, dass jeder gesellschaftliche Fortschritt von mutigen Menschen erkämpft werden musste – doch wie ist ihnen das gelungen? Fünf Geschichten über konkrete gesellschaftliche Umbrüche geben Antworten. Sie zeigen, wie sich jeder Einzelne konkret gegen



RHEINGOLD

Giwar Hajabi alias Xatar (Emilio Sakraya) kann auf ein bewegtes Leben zurückblicken: Aus dem Sozialbau hat er es bis an die Spitze der Musik-Charts geschafft. Nachdem Giwar Mitte der 1980er-Jahre aus dem Irak in Deutschland ankommt, findet er sich ganz unten wieder. Seine gesamte Familie wurde im Irak ins Gefängnis gesteckt und er ist nun ganz auf sich allein gestellt. Vom Kleinkriminellen steigt Giwar zum Groß-

dealer auf, bis schließlich eine Ladung flüssiges Kokain verloren geht. Um nicht in der Schuld des Kartells zu stehen, plant Giwar mir einigen Gefährten einen folgenschweren Goldraub... Ernsthaft berührendes Biopic oder spaßiges Heist-Movie? Fatih Akin liefert er ein visuell überzeugendes und über weite Strecken unterhaltsames Werk ab.

B/R Fatih Akin. D: Emilio Sakraya, Mona Pirzad, Kardo Razzazi. D 2022. FSK: ab 16, 138 Min., Erstaufführung!

WAS DEIN HERZ DIR SAGT – ADIEU IHR IDIOTEN



Als ihr ein Arzt schonungslos erklärt, wie wenig Lebenszeit ihr noch bleibt, ist die 43-jährige Suze Trappet (Virginie Efira) schnell aus dem Behandlungszimmer verschwunden. Sie beschließt, sich endlich auf die Suche nach ihrem Sohn zu machen, den sie als Jugendliche auf Druck ihrer Eltern weggeben musste. Auch der etwa 50-jährige Computernerd und Sicherheitsexperte JB (Albert Dupontel) bleibt nicht lange bei dem Chef sitzen, als er sich anhören muss, dass seine Behörde in Zukunft eher auf Jüngere setzt. Bei JB führt diese Aussage zu einer Kurzschlussreaktion. Er besorgt sich ein Gewehr und filmt mit seinem Computer, wie er seinem Leben ein Ende setzen will. Doch der Schuss geht buchstäblich nach hinten los. Die belgisch-französische Schauspielerin Virginie Efira (BIRNENKUCHEN UND LAVENDEL) beweist erneut ihre darstellerische Klasse. Albert Dupontel, der in Frankreich so populäre Regisseur, Drehbuchautor und Darsteller, schrieb sich die Rolle des gefühlsgelämmten JB selbst auf den Leib. Die Filmbranche reagierte begeistert, insgesamt sechs Césars waren der Lohn: u.a. Bester Film, Beste Regie, Bestes Drehbuch und Beste Kamera.

ADIEU LES CONS B/R: Albert Dupontel. D Virginie Efira, Albert Dupontel ... F 2020, FSK: 16, 87 Min., zweite Woche!



DER PASSFÄLSCHER

„Für ihren neuen Film hat sich Maggie Peren (u. a. ‚Hello again‘, 2020) viel vorgenommen: die Verfilmung des autobiografischen Berichts von Cioma Schönhaus, der als junger Mann während des 2. Weltkrieges Ausweisunterlagen fälschte und so vielen Menschen das Leben rettete. Das Ergebnis ist eine extrem spannende, überraschend leichte Schelmengeschichte mit herausragenden jungen Darstellern – eine Dramödie, die sich mehr auf atmosphärische Schwingungen und die Beziehungen zwischen den Personen verlässt als auf ein aufwändiges Setting.“ (programmokino.de)

B/R: Maggie Peren (nach dem gleichnamigen autobiografischen Bericht von Cioma Schönhaus), D: Louis Hofmann, Luna Wedler, Jonathan Berlin, Nina Gummich. Deutschland, Luxemburg 2022. FSK: ab 6, 116 Min., dritte Woche!

BELLEVILLE – BELLE ET REBELLE

Paris, Belleville: ein letztes Café Musette. Charmant, bezaubernd, eigenwillig, wie die sechs Charaktere, deren Wege sich hier kreuzen. Reale



Poesie und populäres Chanson. Unbeugsam, unbändig, zeitlos. Französische Geschichte, die trotz und fortbesteht. Anhand einer Straßenecke portraitiert der Film ein Quartier, das dem Fremden ein Zuhause geworden ist. Geprägt von den Migrationen der letzten Jahrhunderte, von Handwerk und Revolte, singt uns Belleville seine Lieder von Liebe und Kampf. Fotografie in schwarz/weiß. Bilder wie ein Chanson. „Belleville belle et rebelle“ portraitiert sechs außergewöhnliche Bewohner von Belleville, dem Pariser Einwandererviertel par excellence. LE VIEUX BELLEVILLE ist ein lieu authentique, aus Mode und Zeit gefallen. Tief verwurzelt in der französischen Seele lockt diese Kultur Neugierige aus aller Welt, um Lieder von Fréhel, Piaf und Gainsbourg zu singen, zu tanzen und die ewig moderne Idee von Brüderlichkeit zu teilen.

B/R: Daniela Abke. Dokumentation. Deutschland/Frankreich 2021. FSK: ab 0, 98', dritte Woche!



MITTAGSSTUNDE

Ingwer (Charly Hübner), 47 Jahre alt und Dozent an der Kieler Uni, fragt sich schon länger, wo eigentlich sein Platz im Leben sein könnte. Als seine "Olen" nicht mehr allein klarkommen, beschließt er, dem Leben in der Stadt den Rücken zuzukehren, um in seinem Heimatdorf Brinkebüll im nordfriesischen Nirgendwo ein Sabbatical zu verbringen. Doch den Ort seiner Kindheit erkennt er fast nicht wieder - als wäre eine ganze Welt versunken. „Lars Jessen erzählt die Geschichte einer Familie, eines Dorfes. Er erzählt eindringlich, angenehm unaufgeregt, auch mit leisem Humor trocken, lakonisch.“ (Blickpunkt:Film) „Lars Jessen hat einen sehr sehenswerten Film von beinahe zärtlicher Ruppigkeit geschaffen, mit dem großartigen Charly Hübner in der Hauptrolle: so knorrig, so schweigsam ... und so liebenswert.“ (programmokino.de)

R: Lars Jessen. D: Charly Hübner, Peter Franke, Hildegard Schmahl, Rainer Bock, Gabriela Maria Schmeide. Deutschland 2022. FSK: ab 12, 97 Min., sechste Woche!



DANCING PINA

Pina Bausch revolutionierte mit ihren Choreographien den modernen Tanz. Doch was bleibt von ihrem Werk? Zwei spektakuläre Tanzprojekte zeigen, wie eine junge Generation Tänzer:innen aus aller Welt Pinas Choreographien neu entdeckt: Die Ballettkompanie der Semperoper in Dresden probt Pinas Tanz-Oper "Iphigenie auf Tauris". Und an der École des Sables im Senegal proben Tänzer:innen aus ganz Afrika Pinas Ballett "Le Sacre du Printemps".

R: Florian Heinzen-Ziob. Dokumentarfilm. Deutschland 2022. FSK: ab 0, 116 Min., siebente Woche!

DER GESANG DER FLUSSKREBSE

Der Roman „Der Gesang der Flusskrebse“ war ein weltweites Bestseller-Phänomen, der Millionen Menschen in den Bann zog. Im Mittelpunkt steht das alleinlebende Sumpfmädchen Kya, das sich im Marschland North Carolinas selbst großzieht und von dem lebt, was die Natur hergibt. Die gleichnamige Verfilmung erweist sich als toll bebildeter, kraftvoll gespielter Mix aus Romanze, Natur-Drama, Thriller und Gerichtsfilm. (programmokino.de)

WHERE THE CRAWDADS SING R: Olivia Newman. D: Daisy Edgar-Jones, Taylor John Smith, Harris Dickinson, David Strathairn. USA 2022. FSK: ab 12, 126 Min., elfte Woche!

MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG

Am Montag zahlen alle in allen Filmen nur 9,00 €. | Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre nur 7,00 €! | Ggf. plus Zuschläge

KAMERA-PROGRAMM | 27.10.2022 BIS 2.11.2022

FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
RISE UP	18.15	18.15	18.15	13.15	18.15	18.15	18.15
RHEINGOLD	18.00 20.30	18.00 20.30	16.45 20.30	14.45 18.00	17.00 20.30	20.30	20.30
MITTAGSSTUNDE	17.30 20.00	17.30 20.00	20.00	16.00 18.30	16.00 20.00	17.30 20.00	17.30 20.00
DER PASSFÄLSCHER	15.30	15.30	15.30	16.30	15.30	18.30	18.30
WAS DEIN HERZ DIR SAGT	21.00	21.00		19.15		21.00	21.00
DER GESANG DER FLUSSKREBSE				13.00		15.30	15.30
BELLEVILLE... REBELLE	15.45	15.45					
DANCING PINA						15.45	15.45
CINÉMA FRANÇAIS: ALINE							19.00

• Diese Vorstellungen laufen im Salon.

• Diese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!

DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS

AMSTERDAM



ab 3. November Während des Ersten Weltkrieges lernen sich die Soldaten Burt (Christian Bale) und Harold (John David Washington) sowie die Krankenschwester Valerie (Margot Robbie) in einem Lazarett kennen und werden die allerbesten Freunde. Von nun an geht das unzertrennliche Trio nur noch gemeinsam durchs Leben ... und stolpert so auch gemeinsam in einen Kriminalfall. Als sie einen Mord beobachten, werden sie selbst der Tat verdächtigt. Und so werden sie nun von den wahren Mördern gejagt, welche die Mitwisser erledigen wollen, und von der Polizei. Auf der Suche nach der Wahrheit kommen Burt, Harold und Valerie einem riesigen Geheimnis auf die Spur, welches die Geschichte Amerikas nachhaltig verändern könnte ...

MEINEN HASS BEKOMMT IHR NICHT

ab 10. November Am 13. November 2015 verabschiedet sich Antoine von seiner Frau Hélène, die mit einem Freund ein Konzert besuchen will. Antoine passt auf den kleinen Sohn Melvil auf, liest ein bisschen, erwartet Hélènes Rückkehr. Aber die Frau, die er über alles liebt, kehrt nicht zurück. Denn sie ist eines der Opfer des Terroranschlags im Pariser Konzertsaal Bataclan.



Für Antoine bricht seine ganze Welt zusammen. Eine Welt, die nun nur noch aus ihm und seinem Sohn besteht. Und in die der Terror eine Wunde geschlagen hat. „Kein Film über Terror, sondern einer über Trauer. Weniger ein narrativer Film, als die Beschreibung eines emotionalen Zustandes, lebt das Drama ganz erheblich von seinen Darstellern.“ (programmokino.de)

CRIMES OF THE FUTURE

ab 10. November Acht Jahre sind vergangen, seit David Cronenberg seinen letzten Film „Maps to the Stars“ präsentierte. Mit „Crimes of the Future“ kehrt er nun zu den Wurzeln seiner Karriere zurück und das mit einem Titel, den er schon für einen Studentenfilm im Jahr 1970 genutzt hat – die Geschichten sind jedoch gänzlich unterschiedlich. Hier erzählt Cronenberg eine dystopische Bodyhorror-Geschichte um einen Mann, der die Veränderungen seines Körpers zur Performance Art gemacht hat. (programmokino.de)



KAMERA EINTRITT

Di-So: Normal 12,50€ / Ermäßigt 9,00€ / Kino-Pass 10,50€ / Ermäßigt+Kino-Pass 7,00€ / Kind (bis 14Jahre) 7,00€ | Kino für Anfänger 5,50€ | Montag: Normal 9,00€, Kind 7,00€ / Überlängenzuschläge ab 130 Min.

Bielefelder Kino-Pass 18,00 € | 12 Monate gültig | Ermäßigung 2,00 €



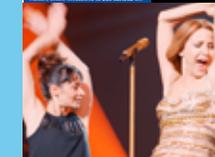
Sparkasse Bielefeld

„Mich in allen Lebenslagen perfekt absichern?“

Macht ab jetzt richtig Spaß.“

•Versicherungsmanager:
 Dein persönlicher digitaler Versicherungsordner, der dich immer und überall begleitet. Ganz ohne Suchen. Ganz ohne Papierkram. Ganz einfach! Versicherungen eingeben, vergleichen und optimieren.
sparkasse-bielefeld.de/versicherungsmanager

CINÉMA FRANÇAIS Montag | 19.00h



ALINE

Die kleine Aline (Valérie Lemerrier) wurde mit einer ganz und gar außergewöhnlichen Stimme gesegnet. Da verwundert es natürlich nicht, dass sowohl ihre Eltern als auch ihre 13 Geschwister fest davon ausgehen, dass aus dem Mädchen einmal eine große Sängerin werden wird. Um den Erfolg etwas anzutreiben, schickt Alines Mutter ein Demo-Tape an den bekannten Musikproduzenten Guy-Claude Kamar (Sylvain Marcel), der sofort von Aline und ihrer besonderen Stimme fasziniert ist. Er plant, sie zu dem größten Star zu machen, den er je hervorgebracht hat. Biopic frei nach dem Leben der weltberühmten Sängerin Céline Dion.

B/R: Valérie Lemerrier. D: Valérie Lemerrier, Sylvain Marcel, Danielle Fichaud. F 2020. FSK: ab 6, 126 Min., OmU